

Die Marburger SPD

Antrag zum Parteitag am 2. April 2009

Nummer A2	Thema Planung St. Jakob
Antragsteller OV Nord	Adressat SPD-Fraktion
Datum Eingang 18.03.2009	Votum Bei 1 Enthaltung und 4 Gegenstimmen Verweis an AK Soziales

Der Stadtverbandsparteitag möge beschließen:

Die zuständigen kommunalen Mandatsträger der Partei werden aufgefordert, rechtzeitig vor der endgültigen Beschlussfassung über einen eventuellen Abriss und Neubau des Altenzentrums St. Jakob am Richtsberg die Öffentlichkeit detailliert über die voraussichtlichen Kosten – gesondert für jede der beiden Maßnahmen – zu informieren, da nur so die Notwendigkeit dieses aufwendigen Vorhabens im Rahmen der aktuellen Altenhilfeplanung überzeugend vertreten werden kann.

Begründung

In den letzten 10 Jahren wurden im Gebäude Sudetenstr. 24 und in den Außenanlagen Investitionen von mehreren 100.000 Euro vorgenommen und so für die Bewohner ein ansprechendes Ambiente geschaffen. Ein Abriss würde daher die Vernichtung wertvoller Bausubstanz bedeuten und zugleich hohe Kosten verursachen.

Wenn jedoch die gegenwärtigen Rahmenbedingungen des Altenzentrums den künftigen Anforderungen für eine nutzergerechte Betreuung nicht mehr genügen sollten (was angesichts der aktuellen Gegebenheiten wenig überzeugend ist), dann sollte unbedingt geprüft werden, ob nicht ein Verkauf des Gesamtobjektes und die Nutzung z.B. als Studentenwohnheim volkswirtschaftlich sinnvoller wäre.

Der Erlös käme dann der Schaffung eines neuen Altenzentrums an anderer Stelle zugute und würde dessen Finanzierung wesentlich erleichtern.